



GRUSSWORTE

Alexander Van der Bellen,
BUNDESPRÄSIDENT ÖSTERREICH

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

was immer wir heute tun – es formt die Welt, in der unsere Kinder leben werden. Mit unserem Handeln können wir diese Welt zum Guten, zum Besseren entwickeln. Mit jeder Klimaschutzmaßnahme, jeder Initiative für Gleichberechtigung – mit jedem Schritt, den wir aufeinander zugehen. Wenn ich unterwegs bin, sehe ich immer wieder, was die Menschen in unserem Land gemeinsam auf die Beine stellen. Sei es ein Familienbetrieb, der jenen unter die Arme greift, die es gerade schwerer haben, Unternehmen, die auf nachhaltige Systeme umrüsten oder einzelne Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren.

Die Menschen in Österreich leisten tagtäglich Außergewöhnliches – im Kleinen wie im Großen. Ich finde, darauf kann man stolz sein. Es zeigt auch auf, dass wir selbst die Gestalterinnen und Gestalter der Welt um uns herum sind. Dass wir selbst diese Welt schöner und besser machen können, wenn wir zusammenhalten, umsichtig miteinander sind und nachhaltig denken. Ich denke, wir streben alle nach einer Zukunft, in der unsere Kinder frei, friedlich und in einer intakten Natur leben können. Nach einer Zukunft, auf die wir uns freuen können. Ich jedenfalls freue mich auf diese Zukunft. Und die Menschen in unserem Land zeigen vor, dass wir sie erreichen können. Gemeinsam.

A. Van der Bellen

Alexander Van der Bellen
Bundespräsident

Ein sicherer Hafen im Sechsten

Das erste queere Bildungszentrum Österreichs wurde kürzlich in der Windmühlgasse 15 eröffnet.

VON SALME TAHA ALI MOHAMED

Mariahilf ist seit kurzem das neue Zuhause des ersten queeren Bildungszentrums Österreichs. Hier werden einerseits Workshops über „Queer sex Education“ und andererseits Lehrgänge zu sexueller Bildung, Sexualberatung, Sexualtherapie sowie zu geschlechtlicher und sexueller Vielfalt angeboten. Dadurch möchte man ein Bewusstsein für queere Lebensrealitäten in Österreich schaffen und dabei helfen, Diskriminierung im Alltag besser zu erkennen. „LGBTIQ-Personen haben besondere Anliegen, denen wir durch



In der Windmühlgasse 15 eröffnete kürzlich das erste queere Bildungszentrum in Österreich. Hier wird gegen Vorurteile aufgeklärt. Fotos (2): Andreas Pözl

professionelle Begleitung so entsprechen, wie es die Personen verdient haben. Hier wird

MeinÖsterreich
MeinMariahilf

das erste queere Bildungszentrum Österreichs einen ganz wichtigen Beitrag leisten“, zeigt

sich Vize-Bürgermeister und Bildungsstadtrat Christoph Wiederkehr (Neos) überzeugt. „Durch die Schaffung eines Safe Space können sich queere Personen unterschiedlicher Altersgruppen über ähnliche Erfahrungen austauschen. Im neuen Zentrum werden sowohl Gruppentreffen als auch Schwerpunktseminare

Musikerinnen beleben 400 Jahre alte Musik



Foto: Mirtilli Suonanti

In seinem Haus in der Haydngasse 19 schrieb der Komponist Joseph Haydn seine beiden Meisterwerke „Die Schöpfung“ und „Die Jahreszeiten“. Heute, viele Jahre nach seinem Tod, wird die Musik im Haydnhaus weiterhin am Leben erhalten. Seit mehr als zehn Jahren präsentieren etwa Musiker aus verschiedenen Genres Werke von Komponisten im hauseigenen Konzertsaal. So auch am Samstag, 21. Oktober. Um 16

Uhr steht diesmal ein musikalischer Mix aus Jazz und Alter Musik am Programm. Philippine Duchateau, Lisa Haag, Peter Natterer und das Ensemble „Mirtilli Suonanti“ treten mit Nachbauten von Originalinstrumenten aus dem 16. bis 18. Jahrhundert auf. Mit diesen bringen sie die Klangvielfalt von bis zu 400 Jahren alter Musik dem Publikum näher. Der Eintritt ist frei. Infos: www.vem-live.npage.at (stam)

Ärzte erklären: Was tun bei Adipositas?

Was hilft bei Adipositas? Am 25. Oktober informieren die Experten des Barmherzigen Schwestern Krankenhaus bei einer Infoveranstaltung über mögliche Behandlungsmöglichkeiten. Diese werden im Adipositas-Zentrum in der Stumpergasse 13 angeboten. Beim Infoabend, der um 17 Uhr beginnt, kann man seine Fragen zu verschiedensten Themen – von Lebensstil-Änderungen bis zur Operation – stellen. Die Teilnahme ist kostenlos. Für die Veranstaltung anmelden kann man sich unter: www.bhswien.at. (stam)



Am 25. Oktober gibt es einen Infoabend. Foto: BHS Wien/Alek Kawka

im Sechsten

abgehalten und so die gesellschaftliche Aufklärungs- und Bildungsarbeit professionell erfüllt“, so Wiederkehr weiter.

Vorurteile abbauen

Zu finden ist das neue Bildungszentrum bei der Beratungsstelle Courage in der Windmühlgasse 15. Die Räumlichkeiten im Erdgeschoß des Standorts wurden seit Dezember 2022 für diesen Zweck umgebaut und saniert. „Als wir vor 23 Jahren Courage gegründet haben, galt Homosexualität vielfach als Manko und Krankheit. Sie wurde stigmatisiert und Menschen an den Rand der Gesellschaft gedrängt. Unser Ziel ist es, Menschen auf dem Weg zu ihrer individuellen Identität professionell zu begleiten“, betont Johannes Wahala, Vereinsobmann von Courage und Präsident der Österreichischen Gesellschaft für

Sexualwissenschaften. Er und sein Team sind maßgeblich an dem Aufbau des Bildungszentrums beteiligt.

„Das neue Bildungszentrum bietet niederschweligen Zugang zu Information und Auseinandersetzung mit dem Thema der gelebten Vielfalt und trägt direkt zum Abbau von Grenzen und Vorurteilen bei“, ergänzt Bezirksvorsteher Markus Rumelhart (SPÖ).

VIDEO DER WOCHE

Das Video zur Eröffnung des Bildungszentrums sehen Sie online auf meinbezirk.at/mariahilf



Frauenzen

Das „ega: Frauen im Zentrum“ feiert 30-jähriges Bestehen. In der Windmühlgasse 20 haben Frauen seit Jahren einen Raum geschaffen, in dem sie Werke ausstellen und Kontakte zu anderen Künstlerinnen knüpfen können. Es wurde 1993 von der Politikerin Barbara Brauner (SPÖ) gegründet. „Seit 30 Jahren steht das Zentrum für Frauen ein und kämpft für die Gleichstellung von Frauen und Männern, das Selbstbestimmungsrecht von Frauen in unserer Gesellschaft und vor allem für die soziale Absicherung“, sagt Bezirksvorsteher Markus Rumelhart (SPÖ).

MeinÖsterreich
MeinMariahilf

Diese Geschichte feiert das 30-jährige Bestehen am Samstag, 21. Oktober. Der Infoabend ist ab 17.30 Uhr, los geht es um 18 Uhr. Fräulein H³, Virginia und pop:sh sorgen für die

Wiener Zuckergo

Hol dir deine Cupcake-Förm

ab dem 20. Oktober 2023
in den teilnehmenden Geschäften rund um die U-Bahn-Baustellen in der

Reinprechtsdorfer Straße/U4 Station Pilsenergasse
Kirchengasse und Lindengasse/ U2-Station

*solange der Vorrat reicht

Happy Halloween
wünscht dir deine meinka